

Erledigt

Hackintosh mit Asrock Q1900-ITX möglich?

Beitrag von „Moorviper“ vom 30. September 2015, 14:16

Ach mist hatte nen relativ langen Text mit Hintergründen geschrieben aber beim absenden war der plötzlich weg 😞 😡

Hier mal die extreme Kurzform:

Ein mir Bekannter - Mitarbeiter hat nen q1900 laufen. Ich selber hatte es schon mal unter ML laufen

(Ich Depp hab mir nur leider die nötigen Schritte nicht aufgeschrieben 😞 / wobei ich keine Grafikausgabe verwendete Zugriff einzig und allein über SSH/SMB/AFP)

Der Q1900 ist ein Zwitter

Hasswell CPU mit Ivybridge Grafik (die HD2500 passt zu 99% performance ist beschi**en kein QE)

Der Sata-Controller der Silvermont Platform geht definitiv nicht und es muss ein kompatibler gesteckt werden.

meiner ein 2 port sata300 kostete damals meine ich so 6€ 😊

Bei meinem letzten Spielereien hatte ich glaube den Fehler gemacht und Yosemite installiert aber den Mavericks-BayTrail-Kernel genommen 😞 😞

Ich habe aber nun die Kernel-Source für ein relativ aktuelles Yosemite (10.10.4 sollte gehen bei 10.10.5 aber die meine ich noch was geändert / da gibt es soweit mir bekannt noch keine Source wo man dran käme)

werde den Kernel mal patchen und bauen sowie ich Zeit habe.

BTW

Bei den selbst gebauten Kernen gehen meistens die Apple-Dienste nicht.

Für meinen Einsatzzweck egal. Besser wäre ein binär-patch für einen original Kernel. Dafür reicht mein Wissen aber nicht